

Name
.....
Vorname
.....

Prüfungsnummer
.....
Datum
.....

Situation Nullserie 2019

Sie arbeiten in der Spitex und betreuen Frau Studer.

Frau Studer ist 45 Jahre alt. Vor zwölf Jahren wurde bei ihr eine Multiple Sklerose diagnostiziert. In den letzten Jahren erlebte Frau Studer sechs Multiple-Sklerose-Schübe. Bis vor fünf Jahren arbeitete sie als Primarlehrerin in einem Teilzeitpensum.

Sie ist in ihrer Mobilität eingeschränkt. Sie kann stehen, hat aber grosse Probleme mit dem Gleichgewicht. Zudem plagen sie spastische Lähmungen in den Beinen. Daher ist sie auf den Rollstuhl angewiesen. Das Haus ist rollstuhlgängig. Im Schlafzimmer hat sie ein Pflegebett. Sie fühlt sich häufig müde, ihre Koordination von Bewegungen ist gestört (Ataxie). Das Schlucken bereitet ihr Schwierigkeiten.

Sie lebt mit ihrem Ehemann und ihren zwei Söhnen in einem Einfamilienhaus. Ihr Ehemann arbeitet als Zahnarzt in der Nachbargemeinde und ist tagsüber abwesend. Ihre Söhne sind 15 und 17 Jahre alt. Beide besuchen das Gymnasium.

Frau Müller, die Mutter von Frau Studer, unterstützt sie tagsüber.

Medizinische Diagnosen

- Multiple Sklerose, (2007)

Medikamentöse Behandlung

Medikament	Morgens	Mittags	Abends	Nachts
Dafalgan® Tbl. à 500 mg	1	1	1	1
Seresta® Tbl. à 15 mg				1
Sirdalud® Tbl. à 4 mg	1		1	
Rebif® µg / 1,5 ml s/c (Beta-Interferon-Behandlung der multiplen Sklerose) Montag/Mittwoch/Freitag*	*			
Copaxone® 20 mg / 1 ml s/c täglich (Behandlung der multiplen Sklerose)	1			

Informationen aus der Pflegedokumentation

- täglicher Besuch der Spitex
- Unterstützung bei den Aktivitäten des täglichen Lebens
- Wundpflege Ferse rechts mit Varihesive®- Platte (Eiweissplatte)